



Prüfungsordnung zur Lehrveranstaltung „Baustatik Übungen“

gemäß dem Studienplan für das Bachelorstudium Bau- und Umweltingenieurwissenschaften

1. Die Lehrveranstaltung "Baustatik Übungen" ist gemäß Studienplan ein **Pflichtfach** für das Bachelorstudium Bau- und Umweltingenieurwissenschaften. Begleitend zur Vorlesung werden in den Übungen Beispiele an der Tafel vorgerechnet. Zusätzlich sind von den Studierenden Hausübungsbeispiele an der Tafel zu erläutern.
2. Teilnahmeberechtigt sind an der Universität Innsbruck zum Bachelorstudium Bau- und Umweltingenieurwissenschaften zugelassene Studierende, die (i) zum Zeitpunkt der ersten Klausur die Studieneingangsphase positiv abgeschlossen haben und (ii) die zulässige Anzahl von Wiederholungen der Lehrveranstaltungsprüfung mit diesem Prüfungsantritt nicht überschreiten.
3. Die Lehrveranstaltung „Baustatik Übungen“ ist laut Studienplan eine LV mit immanentem Prüfungscharakter, d.h. die Beurteilung basiert auf begleitender Erfolgskontrolle während der Lehrveranstaltung. Die Leistungsbeurteilung erfolgt durch **zwei Klausuren** und die von den Studierenden an der Tafel zu erläuternden **Hausübungen**. Zusätzlich können überfachliche Kompetenzen in geringem Ausmaß in die Beurteilung mit einbezogen werden.
4. Die Anmeldung zur **LV** hat durch Eintragen in **LFU:online** zu erfolgen. Zudem ist eine Anmeldung zu jeder **Klausur** in **LFU:online** **zwingend erforderlich**.
5. Zu jeder Klausur ist der Studentenausweis mitzubringen. Weiters sind die zur Anfertigung einfacher Zeichnungen im A4-Format erforderlichen Utensilien mitzubringen.
6. Bei den Klausuren wird eine Formelsammlung zur Verfügung gestellt. Zu den Klausuren sind lediglich **nicht-programmierbare Taschenrechner** des Typs „Texas Instruments TI-30X IIS“, welche die Studierenden selbst bereitstellen müssen, zugelassen. Es ist zu beachten, dass die einzelnen Schritte des eingeschlagenen Lösungsweges nachvollziehbar sein müssen. Für nicht nachvollziehbare Ergebnisse werden keine Punkte vergeben. Die Verwendung von sonstigen Unterlagen, und anderen elektronischen Geräten ist nicht gestattet. Mobiltelefone und andere elektronische Geräte müssen während der gesamten Prüfungsdauer ausgeschaltet sein.
7. Jede **Klausur dauert 180 Minuten** und beinhaltet in der Regel die Ausarbeitung von zwei Beispielen. Die Beispiele sind jeweils den Teilgebieten der Baustatik entnommen, die in den Vorlesungen und Übungen behandelt wurden. Die Klausurarbeiten werden nach einem Punktesystem bewertet. Für jede Klausurarbeit können maximal **20 Punkte** erreicht werden.
8. Für die Ausarbeitung der **Hausübungsbeispiele** können jedem Studierenden maximal **3 Punkte** anerkannt werden. Diese Beispiele sind durch die Studierenden für die jeweilige Übungsstunde vorzubereiten. In den betreffenden Übungseinheiten werden vom Lehrveranstaltungsleiter einzelne Studierende aufgerufen, diese Beispiele an der Tafel zu erläutern.
9. Darüberhinaus werden Studierende, welche sich an der Beantwortung von Fragen im OLAT-Forum beteiligen, bis zu **3 Bonuspunkte** zugesprochen.
10. Voraussetzung für den positiven Abschluss der LV ist das Erreichen von zumindest 22 von 43 Punkten in zwei Klausuren und den Hausübungen.
11. Punkteschlüssel:

Punkteanzahl	Bewertung der Übungen
0 – 21	nicht genügend
22 – 27	genügend
28 – 33	befriedigend
34 – 38	gut
39 – 43	sehr gut